

GRUNDLAGENFACH		3. KLASSE	GESCHICHTE ZWEISPRACHIG
Grobziele	Lerninhalte		Querverweise
<p>Die ersten beiden Jahre werden dazu genutzt, das Handwerk der Geschichte und ein historisches Fachvokabular in einer Fremdsprache zu erlernen. Der mündliche und schriftliche Ausdruck wird anhand von Bildquellen und einfachen Texten systematisch geübt. Themen und Methoden werden besonders im Hinblick auf sprachliche Kompetenz und Kultur der englischsprachigen Welt gewichtet. Später wird vermehrt an schriftlichen Quellen und Fachtexten gearbeitet. Mit zunehmenden sprachlichen Fähigkeiten werden verstärkt fremdsprachliche Medien (Film, Radio und Internet) beigezogen. In den beiden letzten Jahren vor der Maturität wird auch die Fähigkeit erworben, in der fremdsprachlichen Diskussion eine eigene Position zum aktuellen politischen Geschehen und zu historischen Themen zu beziehen.</p>			
<p>Das Menschenbild der frühen Neuzeit in seiner Entstehung, Erscheinungsform und Auswirkung verstehen</p>	<p>Erschütterung der mittelalterlichen Wertvorstellungen (Fallbeispiel Pest)</p> <p>Das neue Menschenbild des Humanismus</p> <p><i>Frühkapitalismus</i></p> <p><i>Die Renaissance im Spiegel der Kunst- und Stilgeschichte</i></p>		
<p>Die Europäisierung der Welt erkennen und kritisch hinterfragen</p>	<p>Neues Weltbild und Entdeckungen</p> <p>Kulturkontakt und Kulturzusammenstoss (1 Beispiel aus den lateinamerikanischen oder afrikanischen Kulturen im Längsschnitt)</p> <p>Kolonialismuskritik</p>		
<p>Die Auseinandersetzung mit dem Christentum und seinen Institutionen als dynamisches Element der europäischen Geschichte begreifen</p>	<p>Reformation (Luther, <i>Zwingli</i>, <i>Calvin</i>)</p> <p>Reformation in England</p> <p><i>Glaubenskriege</i></p> <p>Hexenprozesse als Fallbeispiel für Geschlechtergeschichte</p>		<p>Integrationsfach: RE/ET: Reformation</p>

Den Absolutismus als Vorstufe des modernen Staates erkennen	Der Territorialstaat als Grundlage  Regieren und Verwalten im Absolutismus am Beispiel Frankreich  Merkantilismus	Voraussetzung: GG: Länderkunde Frankreich
Aufklärerisches Denken im epochalen Spannungsfeld von Gesellschaft, Wirtschaft und Politik begreifen und beurteilen	Ideen der Aufklärung und ihre Auswirkungen auf Staat und Gesellschaft (Locke, Montesquieu, Rousseau)	

GRUNDLAGENFACH	4. KLASSE	GESCHICHTE ZWEISPRACHIG
Grobziele	Lerninhalte	Querverweise
Die Bedeutung der englischen Geschichte für die Herausbildung der modernen Gesellschaft erkennen	Auseinandersetzung zwischen Adelsparlament und absolutistischem König  Puritanismus / Calvinismus	
Die Entstehung der USA als erstes Modell einer bürgerlichen Gesellschaftsordnung verstehen  Die Entwicklung der USA im Spannungsfeld zwischen Nation und Demokratie erfassen  <i>Den Aufstieg der USA zur Weltmacht nachvollziehen</i>	Historische Hintergründe der amerikanischen Revolution  Staatsrechtliche Grundlagen der USA  Vom amerikanischen Selbstverständnis – die Idee des „American Dream“  Von der Auseinandersetzung mit Minderheiten (Indianer, Schwarze, Sklaven) bis zum Bürgerkrieg  <i>Längsschnitt US-amerikanischer Geschichte (Informeller Imperialismus, Aufstieg zur Weltwirtschaftsmacht, Entwicklungen im 20. Jahrhundert)</i>	
Das 19. Jahrhundert als Ringen um den liberalen National- und Verfassungsstaat begreifen	Krise des Ancien Régime  Revolution in Frankreich  Ausbreitung der revolutionären Ideen Die napoleonische Herrschaft  Der Wiener Kongress und seine Folgen	<i>Vernetzung: MU: Musikgeschichte 18/19. Jahrhundert</i>

<p>Die Gründe für den Übergang zur Industriegesellschaft und die sozioökonomischen Folgen kennen und kritisch reflektieren</p> <p>Praktische und theoretische Lösungsversuche zur Sozialen Frage verstehen und beurteilen</p>	<p>England und der industrielle Take-Off (Ursachen, Verlauf, Folgen)</p> <p>Soziale Frage</p> <p>Marxismus, <i>Gewerkschaften</i>, <i>Sozialdemokratie</i></p>	<p>Voraussetzung: GG: Demographie</p>
---	--	---

GRUNDLAGENFACH	5. KLASSE	GESCHICHTE ZWEISPRACHIG
Grobziele	Lerninhalte	Querverweise
<i>Die politische und sozio-ökonomische Umgestaltung der europäischen Industriegesellschaft und ihre Folgen verstehen</i>	<i>Die innere Entwicklung des Deutschen Kaiserreiches im Übergang vom 19. zum 20. Jahrhundert</i>	
Den Imperialismus als Folge der wirtschaftlichen und politisch-ideologischen Entwicklung europäischer Industriestaaten erkennen	Triebkräfte des Imperialismus  Imperialistische Politik am Beispiel einer aussereuropäischen Kolonie	
Den Ersten Weltkrieg als entscheidende historische Zäsur begreifen	Mächtekonstellation und Krisenherde vor dem ersten Weltkrieg (Orientfrage)  Julikrise, Ausbruch, Verlauf und Charakter des Krieges  Das Epochenjahr 1917	
Die Entstehung der Sowjetunion, ihre Rolle als Weltmacht und den Zusammenbruch des „real existierenden Sozialismus“ erklären	Längsschnitt 19. Jahrhundert bis Gegenwart:  Krise des Zarismus  Die Revolutionen von 1917  Leninismus, Stalinismus, die UdSSR im Kalten Krieg  Gründe für den Zusammenbruch der Sowjetunion	
Die Zwischenkriegszeit als fundamentale Modernisierungskrise der industrialisierten Welt begreifen	Pariser Friedensverträge und ihre Folgen  <i>Entwicklung der Weimarer Republik bis 1933</i>  Die Modernisierungskrise in den USA	Voraussetzung: WR: Marktwirtschaft, Konjunkturzyklen

Ideologische Grundlagen und Erscheinungsformen des Faschismus erfassen	Ideologie und Aufstieg des Faschismus und Nationalsozialismus  NS-Innen- und Aussenpolitik 1933-1939	
--	---	--

GRUNDLAGENFACH	6. KLASSE	GESCHICHTE ZWEISPRACHIG
Grobziele	Lerninhalte	Querverweise
Die Neuartigkeit des Zweiten Weltkrieges erkennen	<p>Kriegsverlauf im Überblick (Wendepunkte), Kriegsbild</p> <p>Rassischer Vernichtungskrieg (Shoah)</p> <p>Atombombe</p> <p>Alliierte Kriegsziele, Kriegskonferenzen UNO</p>	Voraussetzung: PB: Internationale Organisationen
<i>Möglichkeiten und Grenzen der schweizerischen Politik im Zeitalter der Weltkriege hinterfragen</i>	<p><i>Soziale und ökonomische Situation der Schweiz (1919 bis 1945)</i></p> <p><i>Neutralitätspolitik</i></p> <p><i>Flüchtlings- und Wirtschaftspolitik im Zweiten Weltkrieg</i></p>	
Die bipolare Weltordnung im Spannungsfeld von West und Ost sowie Nord und Süd verstehen, einordnen und beurteilen	<p>Kalter Krieg: von der Konfrontation zur Kooperation (Entspannungspolitik)</p> <p>Zusammenhänge zwischen Ost-West- und Nord-Süd-Konflikt mit Überblick zur Dekolonisation und den langfristigen Folgen</p>	<p><i>Vernetzung:</i> <i>GG: USA/Russland</i></p> <p><i>Vernetzung:</i> <i>GG: Industrie- und Entwicklungsländer</i></p>
Aufstieg, Entwicklung und Bedeutung des asiatisch-pazifischen Raumes Ende 20. Jh. / Anfang 21. Jh. erkennen	Ökonomische, demografische, politische und kulturelle Gravitationsfelder im asiatisch-pazifischen Raum am Beispiel China	
<i>Die weltpolitische Bedeutung des Nahost-Konflikts erfassen</i>	<p><i>Entwicklung seit der Kolonialzeit</i></p> <p><i>Zionismus</i></p> <p><i>Arabisch-jüdische Auseinandersetzungen</i></p> <p><i>Zukunftsperspektiven</i></p>	

<p><i>Das „Goldene Zeitalter“ (1950-1973/74) in seiner sozial- und wirtschaftsgeschichtlichen Bedeutung begreifen</i></p>	<p><i>Die Entwicklung der Konsumgesellschaft und ihre vielfältigen Auswirkungen in Europa und/oder in der Schweiz</i></p> <p><i>Die Ambivalenz des Wirtschaftsbooms</i></p>	<p><i>Vernetzung: GG: Landschaftswandel und Raumplanung in der Schweiz</i></p>
<p><i>Den sozialen Wandel und die „Krisenjahre“ (1968/1973/1975 ff.) mit ihren Folgen für die Gegenwart verstehen und kritisch reflektieren</i></p>	<p><i>Jugend- und Bürgerrechtsbewegung (68er-Bewegung)</i></p> <p><i>Die „Erdölkrise“ und ihre Hintergründe</i></p> <p><i>Ökologie- und Gleichstellungsbewegungen im In- und Ausland</i></p>	
<p><i>Konflikte und Tendenzen des aktuellen Weltgeschehens in ihrer historischen Dimension wahrnehmen und Perspektiven aufzeigen</i></p>	<p><i>Demografische, ökonomische, politische und kulturell-zivilisatorische Determinanten</i></p>	